Verein zur
Erhaltung des
Bündner Oberländer Schafes

Widderschau 2026

Sonntag, 20. September 2026
Ort: Frienisberg, Bernstrasse 133
3267 Seedorf BE
TVD-Nummer : 2392899

Liebe ZüchterInnen und FreundInnen der Bündner Oberländer Schafe

Dieses Jahr dürfen wir bei Jörg Rüfenacht im Wohn- und Pflegeheim Frienisberg zu Gast sein.

Wie immer geht es darum, einen Überblick über unsere Widder zu erhalten und euch die Möglichkeit zu bieten, einen neuen Widder auszusuchen. Liselotte Bigler wird wiederum vor Ort sein und die nötigen Berechnungen für euren Bestand erstellen.

Neu werden wir dieses Jahr das erste Mal bei unserer Widderschau neben der bewerten Punktierung auch die lineare Beschreibung (LBE) durchführen.

Für die Widderschau meldet eure Widder bitte mit folgenden Angaben bis
⇒ 1. September 2026 bei Liselotte Bigler an:

Name, TVD-Nummer, Geb.-Datum, zu verkaufen (ja/nein), Farbe und Hornstatus
(Mindestalter der Widder am 20.09.2026: 5 Monate)

per E-Mail bigler@bo-schaf.ch oder per Post Fuhren 278, 3534 Signau

⇒ Die angehängten Bestimmungen sind unbedingt einzuhalten!

Ablauf VEB-Widderschau am Sonntag, 20. September 2026:

09.00	ExpertInnenzusammenkunft, Aufgabenverteilung
09.30	Auffuhr der Tiere und Gesundheitskontrolle
10.00	Tierbeurteilungen und LBE durch die ExpertInnen
12.00	Mittagspause
13.30	Präsentationen der Widder und Erklärung der Rasse
15.00	Abfuhr der Tiere

Der Widderhandel kann während der ganzen Schau stattfinden.

Für das leibliche Wohl sorgt dieses Jahr das Restaurant Chloschtermuur.

Wir freuen uns darauf, mit euch, euren Familien und Freunden einen interessanten und geselligen Tag zu verbringen.

Mit herzlichen Grüssen VEB-Zuchtleitung und Vorstand

Auffuhr-Reglement VEB

Folgende Punkte sind zwingend einzuhalten:

- Mindestalter der Widder am 20.09.2026: 5 Monate
- Es dürfen nur gesunde, vitale Tiere, mit korrekt geschnittenen Klauen ausgestellt werden! (Tiere die diese Anforderungen nicht erfüllen werden zurückgewiesen und zur Ausstellung nicht zugelassen!)
- Kastrierte Widder und Widder mit kupierten Schwänzen sind nicht zugelassen.
- Jedes Tier muss mit einem Halsriemen und einem Anbindestrick versehen sein.
- Für den Zu- und Abtransport ist der Halter selbst verantwortlich.
- Nach TVD-Verordnung ist der Halter zuständig für das korrekt ausgefüllte Formular "Begleitdokumente für Klauentiere", das er mit den Tieren mitbringen muss.

Wichtig für die Tierauffuhr und -abfuhr

Vor dem Abfahren auf dem Betrieb: Tiere bei der TVD auf eigenem Betrieb ab- und auf Liselotte Bigler, 3267 Seedorf anmelden.

Dafür die folgende Betriebsnummer verwenden:
TVD-Nr. 2392899
Liselotte Bigler, Bernstrasse 133, 3267 Seedorf
Abgangsgrund : Abgang zur Ausstellung

- Nicht vergessen: Abfahrtszeit notieren und Schein unterschreiben!
- Die Versicherung der Tiere (Haftpflicht-Versicherung) ist Sache der Züchter/Eigentümer.
- Verkäufliche (Jung-) Widder können ausgestellt und gehandelt werden.

Gestützt auf Artikel 27 und 29 der Tierseuchenverordnung (TSV) gelten folgende Vorschriften:

- Es dürfen nur gesunde, seuchenunverdächtige sowie korrekt markierte Schafe aus moderhinkefreien Betrieben aufgeführt werden.
- Alle Tiere müssen überdies von einem korrekt ausgefüllten Begleitdokument begleitet sein.
  Wichtig Fahrzeiten und Unterschrift nicht vergessen
- Verdächtige, ansteckungsverdächtige oder kranke Tiere sind auf Kosten des Tierhalters oder der Tierhalterin abzusondern.
  Tiere, die diese Anforderungen nicht erfüllen, sind zurückzuweisen.
- Die Vorschriften der Tierschutzgesetzgebung sind während des Tiertransportes und während der Ausstellung vollumfänglich einzuhalten.
- Fragen zum allgemeinen Ablauf und Organisation der Widderschau beantwortet euch
  Liselotte Bigler, 079 338 17 93 oder Jörg Rüfenacht, 079 962 40 11

- Situationsplan Frienisberg



Adresse: **Bernstrasse 133, 3267 Seedorf**

Anreise mit Auto

Mit dem Auto erreichen Sie uns von der A6 Bern/Biel, Ausfahrt Schüpfen, und von da über die Dorfstrasse/Ziegeleistrasse, via Ziegelried, Saurenhorn. Kostenlose Parkplätze sind vorhanden.

Anreise mit Zug und Postauto

Mit dem Bus reisen Sie vom Bahnhof Lyss in 27 Minuten und vom Bahnhof Aarberg in 15 Minuten nach Frienisberg, Haltestelle Frienisberg, Dorf. Sie befinden sich direkt im Dorf und die Widderschau ist in wenigen Gehminuten erreichbar.

Kanton Bern
Canton de Berne

Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion
Amt für Veterinärwesen

Herrengasse 1
Postfach
3000 Bern 8

info.avet@be.ch
www.be.ch/avet
+41 31 633 52 70

Information vom 1. April 2026

Schafschauen und Schafmärkte: Schützen Sie sich und andere vor Moderhinke

An Schafschauen und Schafmärkten werden nur Tiere aus Beständen mit Status «Moderhinke-frei» zugelassen. Trotzdem wird dringend empfohlen, dass Sie folgende Biosicherheitsmassnahmen beachten, um sich und andere Schaubesucher vor Moderhinke zu schützen:

Vor dem Schaubesuch	
	Klauenkontrolle: – Nur mit Tieren mit einwandfreien Klauen an die Schau – Kein Schaubesuch bei Moderhinke-Verdacht in der Herde, auch nicht mit unverdächtigen Tieren
	Klauenbad: – Standbad 10 Minuten
Nach dem Schaubesuch	
	Klauenbad: – Unmittelbar nach dem Ausladen, VOR Zusammenführen mit Herde – Standbad 10 Minuten Zugekaufte Tiere: – Klauen kontrollieren, Klauenbad – Quarantäne, Nachkontrolle – Bei Unsicherheiten: Tupferprobe vor Klauenbad

Bitte beachten Sie

- Moderhinkeverdacht ist meldepflichtig. Bei Moderhinke-verdächtigen Klauenveränderungen: Keine Tiere verstellen, sofort Ihre Tierärztin / Ihren Tierarzt oder das AVET informieren.
- Die Verantwortlichen der Schauen und Märkte sind angewiesen, Schafe mit verdächtigen Klauenveränderungen herdenweise bzw. fahrzeugweise zurückzuweisen.
- Ein Klauenbad an der Veranstaltung entbindet Sie nicht von den obenstehenden Biosicherheitsmassnahmen. Es bietet keine ausreichende Sicherheit und kann rasch vom Desinfektionsbad zum Infektionsbad werden.